

Wohltönende Singgemeinschaft

Collegium Vocale Dänischer Wohld hinterließ mit seinem Adventskonzert zufriedene Zuhörer

Von Werner Bodendorff

Gettorf. Alle Jahre wieder, so auch in diesem Jahr gab das Collegium Vocale Dänischer Wohld am Vorabend des 4. Advents ein bemerkenswertes und abwechslungsreiches Adventskonzert. Es schien beinahe, als müsse die festlich geschmückte Kirche St. Jürgen zu Gettorf wegen Überfüllung geschlossen werden, bis zur Empore stauten sich die Zuhörer, die 30 gut gelaunten Choristinnen

und Choristen unter der Leitung von Michael Pezenburg zu sehen und ihren weihnachtlichen Gesängen zu lauschen.

Doch sie waren nicht allein gekommen. Nach ihren ersten Liedern wie das *Ach bitt'rer Winter* oder das westfälische *O Dannenboom* waren zwei Gesangsolistinnen maßgeblich am Gelingen und am hohen Niveau des Konzerts beteiligt: zum einen die Sopranistin Jenny Kalbfleisch aus Hamburg, die mit einer bezaubernden und tragenden Stimme die Arie *Mein gläubiges Herze* aus der Bach-Kantate *Also hat Gott die Welt geliebt BWV 68* die Zuhörer in ihrem Bann zog. Zum anderen umschmeichelte die Mezzosopranistin Gabriele Ismer aus Kiel die Gehörgänge mit weicher Stimme, die die Arien *Hört ihr Menschenkinder* aus der Händel-Oper *Alexander Balus* und *O du, die Wonne verkündet in Zion* aus dessen Oratorium *Messias* eindrücklich zu Gehör brachte. Für instrumentale Abwechslung sorgte die Gettorfer Flötistin Andrea Riegel, die mit Sabine Koch am Klavier zwei nachbarocke Sätze aus Sonaten von Carl Philipp Emanuel Bach erklingen ließ. Beide begleiteten außerdem das von Gabriele Ismer vorgetragene *Geistliche Lied* von Johannes Brahms.

Höhepunkt war aber eine Passage aus Engelbert Humperdincks Kinderoper *Hänsel und Gretel*, in der sich die beiden Damen mit *Ein Männlein steht im Walde*, mit *Brüderchen, komm tanz mit mir* und dem zu Herzen gehenden und tränenfeuchten *Abendsegen* zusammen mit dem Chor bestens in Szene setzten und vom Publikum mit einem lang anhaltenden und dankbaren Applaus belohnt wurden. Der mit schönen Stimmen besetzte und sehr gut vorbereitete Chor, der in Blöcken mit



Das Collegium Vocale Dänischer Wohld unter der Leitung von Michael Pezenburg und die beiden Gesangsolistinnen Jenny Kalbfleisch (Mitte links) und Gabriele Ismer erfreuten ihr Publikum mit einem abwechslungsreichen Konzert. Foto Bodendorff

Liedern wie *Es ist ein Ros' entsprungen* oder *Maria durch den Dornwald ging* seine Zuhörer erfreute, steigerte sich im Verlaufe des Konzertes zu einer wohl tönendem Singgemeinschaft. Nach über

einhundert Minuten besinnlicher Gesänge und zwei Zugaben – *Stille Nacht* und nochmals den *Abendsegen* – entließen die friedsam gestimmten Zuhörer ihre Sänger und Musiker in die verschneite Nacht.